

LANXESS unterzeichnet „nachhaltige“ Kreditlinie über 1 Milliarde Euro

- **Zinskonditionen an Erfüllung von ESG-Kriterien gebunden**
- **Reduktion von Treibhausgasen und Erhöhung des Frauenanteils im Management als Messgrößen**
- **Weitere Verankerung der Klimaziele im Unternehmen**
- **Kreditkonsortium aus 12 Banken**

Köln – LANXESS geht innovative Wege bei der Konzernfinanzierung und hat seine Haupt-Kreditlinie an die Erreichung von ESG-Kriterien (ESG = Environment, Social und Governance) gekoppelt. Der Spezialchemie-Konzern hat nun eine neue syndizierte Kreditlinie mit 12 Banken vereinbart, deren Zinskonditionen unter anderem von der erfolgreichen Reduktion seiner Treibhausgas-Emissionen (Scope 1) und der Steigerung des Frauenanteils in den drei obersten Management-Ebenen abhängen.

Mit einem Volumen von 1 Milliarde Euro löst sie die im Mai 2023 auslaufende syndizierte Kreditlinie über 1,25 Milliarden Euro ab. Die Grundlaufzeit der „nachhaltigen“ Kreditlinie beträgt fünf Jahre, darüber hinaus bestehen zwei einjährige Verlängerungsoptionen.

„Wir sind davon überzeugt, dass nachhaltige Kriterien auch für die Kapitalmärkte immer wichtiger werden. Daher haben wir mit unseren Bankenpartnern dieses innovative Finanzierungskonzept entwickelt. Mit der ‚nachhaltigen‘ Kreditlinie unterstreichen wir zudem den Anspruch, unsere ambitionierten Klimaziele zu erreichen“, sagte Michael Pontzen, Finanzvorstand der LANXESS AG.

Im November hatte LANXESS bekannt gegeben, bis 2040 klimaneutral zu werden und seine Treibhausgas-Emissionen von derzeit rund 3,2 Millionen Tonnen CO₂ abzubauen.

Die Kreditlinie dient der langfristigen Sicherung der Liquidität des Unternehmens und damit auch der finanziellen Absicherung des

LANXESS AG
Investor Relations
50569 Köln
Deutschland

Telefon: +49 221 8885 3262
Fax: +49 221 8885 4944

Seite 1 von 2

Wachstumskurses. „Wir haben das gute Kapitalmarktumfeld und unser solides Investment Grade Rating genutzt, um die langfristige Finanzierung von LANXESS zu attraktiven Konditionen sicherzustellen“, so Pontzen.

Die Transaktion wurde von der Deutschen Bank und UniCredit koordiniert.

LANXESS AG

Investor Relations
50569 Köln
Deutschland

Telefon: +49 221 8885 3262
Fax: +49 221 8885 4944

Seite 2 von 2

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2018 einen Umsatz von 7,2 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 15.500 Mitarbeiter in 33 Ländern beschäftigt. Das Unternehmen ist derzeit an 60 Produktionsstandorten weltweit präsent. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

Köln, 4. Dezember 2019

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.